

UEFA CHAMPIONS LEAGUE - SAISON 2017/18

PRESSEMAPPEN



FC Bayern München

Fußball Arena München - München

Dienstag, 12. September 2017

20.45MEZ (20.45 Ortszeit)

Gruppe B - Spieltag 1



RSC Anderlecht

Letzte Aktualisierung 06/12/2017 19:26MEZ

OFFIZIELLE SPONSOREN DER UEFA CHAMPIONS LEAGUE



Frühere Begegnungen	2
Ausgangslage	6
Kader	9
Trainer	11
Spielverantwortliche	13
Spiele und Ergebnisse	15
Aufstellungen im Wettbewerb	18
Wettbewerbsfakten	19
Fakten zu den Mannschaften	21
Legende	24

Frühere Begegnungen

Direkte Duelle

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
12/03/2008	AF	FC Bayern München - RSC Anderlecht	1-2 ges: 6-2	München	Lúcio 9; Serhat 20, Yakovenko 35
06/03/2008	AF	RSC Anderlecht - FC Bayern München	0-5	Brüssel	Hamit Altıntop 9, Toni 45+1, Podolski 57, Klose 67, Ribéry 86

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
10/12/2003	GP1	FC Bayern München - RSC Anderlecht	1-0	München	Makaay 42 (E)
30/09/2003	GP1	RSC Anderlecht - FC Bayern München	1-1	Brüssel	Mornar 53; Santa Cruz 74

Pokal der europäischen Meistervereine

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
18/03/1987	VF	RSC Anderlecht - FC Bayern München	2-2 ges: 2-7	Brüssel	Lozano 31, Nilis 72; Wohlfarth 56, Matthäus 88
04/03/1987	VF	FC Bayern München - RSC Anderlecht	5-0	München	M. Rummenigge 15, Pflügler 28, D. Hoeness 69, 86, Wohlfarth 90

Pokal der europäischen Meistervereine

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
19/03/1986	VF	RSC Anderlecht - FC Bayern München	2-0 ges: 3-2	Brüssel	Scifo 39, Frimann 44
05/03/1986	VF	FC Bayern München - RSC Anderlecht	2-1	München	D. Hoeness 13, Wohlfarth 32; Andersen 72

UEFA Superpokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
30/08/1976	Fin.	RSC Anderlecht - FC Bayern München	4-1 ges: 5-3	Brüssel	Rensenbrink 20, 82, Van Der Elst 25, Haan 59; G. Müller 63
17/08/1976	Fin.	FC Bayern München - RSC Anderlecht	2-1	München	G. Müller 58, 88; Haan 16

	Heim				Auswärtsmannschaft				Finale				Gesamt					
	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	ET	KT
FC Bayern München	4	3	0	1	4	1	2	1	2	1	0	1	10	5	2	3	20	13
RSC Anderlecht	4	1	2	1	4	1	0	3	2	1	0	1	10	3	2	5	13	20

FC Bayern München - Bilanz gegen Klubs aus dem Land des Gegners

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
07/12/2005	GP	Club Brugge - FC Bayern München	1-1	Brügge	Portillo 32; Pizarro 21
27/09/2005	GP	FC Bayern München - Club Brugge	1-0	München	Demichelis 32

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
26/04/1967	HF	R. Standard de Liège - FC Bayern München	1-3 ges: 1-5	Lüttich	Galić 32; G. Müller 27, 73, 83
11/04/1967	HF	FC Bayern München - R. Standard de Liège	2-0	München	G. Müller 2, Kupferschmidt 10

RSC Anderlecht - Bilanz gegen Klubs aus dem Land des Gegners

UEFA Europa League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
03/11/2016	GP	RSC Anderlecht - 1. FSV Mainz 05	6-1	Brüssel	Stanciu 9, 41, Tielemans 62, Teodorczyk 89, 90+4 (E), Bruno 90+2; De Blasis 15
20/10/2016	GP	1. FSV Mainz 05 - RSC Anderlecht	1-1	Mainz	Yunus Mallı 10 (E); Teodorczyk 65

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
09/12/2014	GP	Borussia Dortmund - RSC Anderlecht	1-1	Dortmund	Immobile 58; A. Mitrović 84
01/10/2014	GP	RSC Anderlecht - Borussia Dortmund	0-3	Brüssel	Immobile 3, Ramos 69, 79

UEFA Europa League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
18/03/2010	AF	RSC Anderlecht - Hamburger SV	4-3 ges: 5-6	Brüssel	R. Lukaku 44, Suárez 45+3 (E), Biglia 59, Boussoufa 66; Boateng 42, Jansen 54, Petrić 75
11/03/2010	AF	Hamburger SV - RSC Anderlecht	3-1	Hamburg	Mathijsen 23, Van Nistelrooy 40, Jarolím 76; Legear 45

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
02/11/2004	GP	SV Werder Bremen - RSC Anderlecht	5-1	Bremen	Klasnić 2, 16, 79, Klose 33, Jensen 90; Yashchuk 30
20/10/2004	GP	RSC Anderlecht - SV Werder Bremen	1-2	Brüssel	Wilhelmsson 26; Klasnić 36, 59

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
05/11/1997	R2	RSC Anderlecht - FC Schalke 04	1-2 ges: 1-3	Brüssel	De Boeck 16; van Hoogdaem 58, Wilmots 65
21/10/1997	R2	FC Schalke 04 - RSC Anderlecht	1-0	Gelsenkirchen	Thon 18

UEFA Champions League

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
13/04/1994	GP	RSC Anderlecht - SV Werder Bremen	1-2	Brüssel	Bosman 45; Bode 33, 65
08/12/1993	GP	SV Werder Bremen - RSC Anderlecht	5-3	Bremen	Rufer 66, 89, Bratseth 72, Hobsch 81, Bode 83; Albert 16, Boffin 18, 33

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
12/12/1990	R3	Borussia Dortmund - RSC Anderlecht	2-1 ges: 2-2 AT	Dortmund	Gorlukovich 49, Schulz 80; van Baekel 39
28/11/1990	R3	RSC Anderlecht - Borussia Dortmund	1-0	Brüssel	van der Linden 74

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
03/10/1984	1. Rd.	SV Werder Bremen - RSC Anderlecht	2-1 ges: 2-2 AT	Bremen	Sidka 48 (E), 60; Sidka 62 (ET)
19/09/1984	1. Rd.	RSC Anderlecht - SV Werder Bremen	1-0	Brüssel	Czerniatynski 87

UEFA-Pokal

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
01/10/1980	1. Rd.	RSC Anderlecht - 1. FC Kaiserslautern	3-2 ges: 3-3 AT	Brüssel	Nielsen 40, 56, 67 (E); Geye 20, Wendt 64
17/09/1980	1. Rd.	1. FC Kaiserslautern - RSC Anderlecht	1-0	Kaiserslautern	Funkel 18

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
02/11/1977	R2	RSC Anderlecht - Hamburger SV	1-1 ges: 3-2	Brüssel	Van Der Elst 11; Keegan 41
19/10/1977	R2	Hamburger SV - RSC Anderlecht	1-2	Hamburg	Keller 69; Coeck 22, Rensenbrink 88

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
11/05/1977	Fin.	Hamburger SV - RSC Anderlecht	2-0	Amsterdam	Volkert 80 (E), Magath 90

Pokal der Pokalsieger

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
14/04/1976	HF	RSC Anderlecht - FSV Zwickau	2-0 ges: 5-0	Brüssel	Rensenbrink 43, Van Der Elst 57
31/03/1976	HF	FSV Zwickau - RSC Anderlecht	0-3	Zwickau	Van Der Elst 25, 38, Rensenbrink 66

Pokal der europäischen Meistervereine

Datum	Phase	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
18/10/1967	1. Rd.	RSC Anderlecht - Chemnitzer FC	2-1 ges: 5-2	Brüssel	Bergholtz 33, Van Himst 38; Schuster 11
20/09/1967	1. Rd.	Chemnitzer FC - RSC Anderlecht	1-3	Chemnitz	Steinmann 41; Mulder 3, 35, Van Himst 38

	Heim				Auswärtsmannschaft				Finale				Gesamt					
	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	ET	KT
FC Bayern München	6	5	0	1	6	2	3	1	2	1	0	1	14	8	3	3	27	15
RSC Anderlecht	16	8	3	5	16	4	2	10	3	1	0	2	35	13	5	17	53	62

Ausgangslage

• #EQUALGAME

In dieser Woche werden Fußballfans, die sich die Spiele der UEFA Champions League in den Stadien, online oder im Fernsehen anschauen, die Premiere der neuen UEFA RESPECT TV Spots namens #EqualGame erleben. Ada Hegerberg, Lionel Messi, Paul Pogba und Cristiano Ronaldo sind in diesen Spots, die in der ganzen Saison laufen werden und in denen Inklusion, Vielfalt und Barrierefreiheit im europäischen Fußball gefördert werden sollen mit dem Motto "Alle haben ihren Platz im Fußball, unabhängig davon, wer sie sind, woher sie stammen und wie gut sie spielen", zusammen mit Amateurspielern zu sehen. Weitere Informationen zur Kampagne und den TV-Spots gibt es in der begleitenden Pressemitteilung und auf der Internetseite www.equalgame.com.

- Nach dem Ende der fantastischen Heimserie in der vergangenen Saison gegen Real Madrid CF wird der FC Bayern München zum Auftakt der Gruppe B gegen den RSC Anderlecht alles daran setzen, eine neue Serie zu starten.
- Der Bundesligist hatte in der UEFA Champions League die Rekordzahl von 16 Heimspielen in Folge gewonnen, ehe im Viertelfinal-Hinspiel der letzten Saison eine 1:2-Heimpeite gegen den späteren Champion Real Madrid folgte.
- Auch das Rückspiel in Madrid ging nach Verlängerung verloren, weshalb die Bayern erstmals seit 2010/11 das Halbfinale verpassten.
- Kurios: Sowohl Bayern als auch Anderlecht schieden letzte Europapokal-Saison im Viertelfinale gegen den späteren Sieger des Wettbewerbs aus. Beide erwischte es nach Verlängerung im Auswärtsspiel.
- Anderlecht steht erstmals seit 2014/15 wieder in der Gruppenphase, die sie vor drei Jahren auf Platz drei abschlossen. Nachdem die Belgier 2000/01 die zweite Gruppenphase erreicht hatten, landeten sie bei den folgenden sieben Teilnahmen an der Gruppenphase immer auf dem letzten Platz.

Frühere Begegnungen

- Die Bayern haben fünf der zehn Partien gegen die Belgier gewonnen, doch das letzte Duell konnte Anderlecht für sich entscheiden. Akin Serhat (20.) und Olexandr Yakovenko (35.) sorgten trotz der Bayern-Führung durch Lúcio in der neunten Minute für einen 2:1-Triumph in München sowie den insgesamt dritten Sieg gegen den Bundesligisten. Da die Bayern jedoch das Achtelfinal-Hinspiel im UEFA-Pokal 2007/08 mit 5:0 gewonnen hatten, zogen sie in die nächste Runde ein. Franck Ribéry erzielte das letzte Tor in Brüssel.
- Die Teams am 12. März 2008 in der Fußball Arena München lauteten:
Bayern: Rensing, Sagnol, Lúcio, Breno, Lahm, José Sosa, Ottl (72. Schlaudraff), Van Bommel, Kroos (46. Ribéry), Podolski, Klose (87. Hamit Altıntop)
Anderlecht: Zítka (46. Schollen), Gillet, Saré, Juhász, Deschacht, Yakovenko (66. Boussoufa), De Man, Biglia, Hassan, Goor, Serhat (90. Gillis)
- Für die Bayern war es die erste Heimmiederlage gegen einen belgischen Gegner; zuvor hatten sie alle sechs Heimspiele gewonnen, bei einem Torverhältnis von 13:2.
- Anderlecht setzte sich in seinen ersten beiden Heimpartien gegen die Bayern durch, aber der Erfolg 2008 war der erste nach fünf sieglosen Partien, zuhause und auswärts (2 Remis, 3 Pleiten).
- Erstmals trafen die beiden Teams im August 1976 im UEFA-Superpokal aufeinander. Gerd Müller erzielte beide Tore beim 2:1-Hinspielsieg der Bayern in München, ehe Anderlecht im Rückspiel mit 4:1 triumphierte. Rob Rensenbrink traf zweimal.
- Auch das nächste Duell ging an die Belgier: Im Viertelfinale des Pokals der europäischen Meistervereine 1985/86 verlor Anderlecht in München ebenfalls mit 1:2, gewann zuhause jedoch mit 2:0. Im darauffolgenden Jahr machten es die Bayern besser und setzten sich ebenfalls im Viertelfinale des Pokals der europäischen Meistervereine nach einem 5:0-Heimsieg und 2:2-Remis in Belgien souverän durch. In der Gruppenphase der UEFA Champions League 2003/04 trennten sich die beiden Teams 1:1 in Belgien, bevor die Bayern das Rückspiel dank eines Elfmetertores von Roy Makaay für sich entscheiden konnten. Bayerns neuer Sportdirektor Hasan Salihamidžić und Anderlechts Verteidiger Olivier Deschacht kamen in beiden Partien zum Einsatz.

Hintergrund

Bayern

- Die Bayern qualifizierten sich für die Gruppenphase, nachdem sie 2016/17 ihren fünften Meistertitel in Folge klargemacht hatten. Der Bundesligist zog seit 2008/09 in jedem Jahr in die K.-o.-Phase ein.
- Zwischen dem 17. September 2014 und 15. Februar 2017 gewannen die Bayern 16 Heimspiele in Folge in diesem Wettbewerb; vor der Viertelfinal-Pleite gegen Real in diesem Jahr hatte man zuletzt ebenfalls gegen die Königlichen verloren: 0:4 im Halbfinal-Rückspiel 2013/14.

- Carlo Ancelottis Mannen beendeten die Gruppenphase 2016/17 hinter Club Atlético de Madrid auf Platz zwei – erstmals seit 2009/10 hatten sie den Gruppensieg verpasst. Im Achtelfinale gab es einen deutlichen 10:2-Gesamtsieg gegen Arsenal FC, ehe man mit insgesamt 3:6 gegen Madrid unterlag.
- Die Bayern haben seit einer 2:3-Heimbleite gegen Manchester City FC am sechsten Spieltag 2013/14 alle neun Heimspiele in der Gruppenphase gewonnen.
- Die Gesamtbilanz der Bayern gegen belgische Vereine: 8 Siege, 3 Remis, 3 Pleiten; zuhause: 6 Siege, 1 Pleite.

Anderlecht

- Anderlecht tritt zum insgesamt zwölften Mal in der Gruppenphase an. Dank des 34. Meistertitels in der vergangenen Saison qualifizierten sie sich automatisch.
- 2016/17 scheiterte Anderlecht in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League am FC Rostov. In der UEFA Europa League zogen die Belgier dann bis ins Viertelfinale – das erste europäische Viertelfinale seit der Pleite gegen den FC Internazionale Milano im UEFA-Pokal 1996/97 – ein, ehe sie gegen den späteren Champion Manchester United ausschieden (1:1 zuhause, 1:2 auswärts).
- Anderlecht hat seit einem 1:0-Erfolg bei Real Betis Balompié am 6. Dezember 2005 kein Auswärtsspiel in der UEFA Champions League (ab der Gruppenphase) mehr gewonnen. Seitdem holten sie auswärts 8 Remis und verloren 4 Partien.
- In der Gruppenphase der letztjährigen UEFA Europa League spielte der Klub aus Brüssel 1:1 beim 1. FSV Mainz 05 und siegte zuhause mit 6:1.
- Anderlecht gewann seine ersten drei Auswärtspartien gegen deutsche Klubs, doch der Sieg 2008 bei den Bayern war der erste seit Oktober 1977 (2 Remis und 10 Pleiten in der Zwischenzeit).
- Anderlechts Gesamtbilanz gegen deutsche Vereine: 13 Siege, 5 Remis, 17 Pleiten; in Deutschland: 4 Siege, 2 Remis, 11 Pleiten.

Verschiedenes

- Anderlechts Coach René Weiler trainierte von 2014 bis 2016 den 1. FC Nürnberg in der 2. Bundesliga.
- Massimo Bruno spielte 2015/16 ebenfalls in der 2. Bundesliga bei RB Leipzig.
- Mats Hummels wurde in der Gruppenphase der UEFA Champions League 2014/15 kurz vor Schluss eingewechselt, als Borussia Dortmund mit 3:0 bei Anderlecht gewann.
- Javi Martínez und Athletic Club scheiterten 2009/10 in der Runde der letzten 32 der UEFA Europa League an Anderlecht (1:1 zuhause, 0:4 auswärts).
- Łukasz Teodorczyk und Robert Lewandowski spielen zusammen in der polnischen Nationalmannschaft.
- Lewandowski traf im November 2016 bei einem 3:0-Sieg in Rumänien zweimal für Polen in der Qualifikation zur FIFA-Weltmeisterschaft. Nicolae Stanciu und Alexandru Chipciu liefen für Rumänien auf genauso wie im Juni 2017 im Rückspiel, in dem Lewandowski bei Polens 3:1-Sieg einen Dreierpack markierte.
- Stanciu traf und lieferte einen Assist bei Rumäniens 3:2-Testspielsieg am 13. Juni gegen Arturo Vidals Chile.

Fakten zum Spiel

Bayern

- Vidal muss eine Sperre von einem Spiel absitzen, nachdem er in der vergangenen Saison im Viertelfinalrückspiel gegen Real Madrid des Platzes verwiesen worden war.
- Der FC Bayern verlor am Samstag bei der TSG 1899 Hoffenheim mit 0:2 - es war dies die erste Bundesliga-Niederlage mit mehr als einem Tor Unterschied seit 2015.
- Bayern begann die Saison nach einem 2:2 nach regulärer Spielzeit mit einem 5:4 im Elfmeterschießen im Supercup gegen Borussia Dortmund. Es war der zweite Triumph in Folge in diesem Wettbewerb.
- Niklas Süle und Corentin Tolisso trafen bei ihren Ligadebüts für die Bayern, als es am 1. Bundesligaspieltag einen 3:1-Sieg gegen Bayer Leverkusen gab.
- Lewandowski hat in dieser Saison in fünf Spielen für die Bayern schon sechsmal getroffen. Zudem verwandelte er am 4. September für Polen beim 3:0-Heimsieg gegen Kasachstan einen Elfmeter. Es war sein 12. Treffer im achten Spiel in den European Qualifiers.
- David Alaba musste am 5. September beim 1:1 von Österreich gegen Georgien mit einer Sprunggelenksverletzung ausgewechselt werden, am Samstag war er im Kader für Hoffenheim nicht dabei.
- Am gleichen Tag präsentierte sich James Rodríguez nach einem Oberschenkelproblem wieder fit, als er beim 1:1

von Kolumbien gegen Brasilien erstmals in dieser Saison auf dem Platz stand. In Hoffenheim wurde er in der zweiten Halbzeit eingewechselt und gab so sein Debüt für die Bayern.

- Manuel Neuer kehrte nach einem Bruch des Mittelfußknochens, den er sich im April zugezogen hatte, am 26. August beim 2:0 bei Werder Bremen auf den Platz zurück. Für die European Qualifiers wurde er geschont.
- Joshua Kimmich, Süle und Sebastian Rudy gewannen in diesem Sommer mit Deutschland den FIFA-Konföderationenpokal.
- Juan Bernat fehlt wegen einer Verletzung am Sprunggelenk, die er sich am 22. Juli zugezogen hat. Jérôme Boateng (fehlte seit dem 20. Mai wegen einer Muskelverletzung) ist wieder ins Mannschaftstraining zurückgekehrt.
- Lewandowski, Neuer und Vidal befinden sich auf einer Shortlist für die Wahl zum FIFA-Spieler 2017. Der Sieger wird am 23. Oktober bekannt gegeben.

Anderlecht

- Anderlecht schlug am 23. Juli im eigenen Stadion Constant Vanden Stock den SV Zulte Waregem mit 2:1 im belgischen Supercup.
- Henry Onyekuru, eine Leihgabe aus Everton, erzielte am Freitag seine ersten beiden Tore für Anderlecht, als das Team von René Weiler sich gegen den KSC Lokeren OV mit 3:2 durchsetzte. Łukasz Teodorczyk erzielte in letzter Minute das Siegtor.
- Les Mauves et Blanc haben einen durchwachsenen Start in der Eerste Klasse hingelegt, gab es doch in den ersten sechs Spielen zwei Siege, zwei Remis und zwei Niederlagen.
- In der vergangenen Saison kassierte Anderlecht erst Ende Oktober die zweite Niederlage in der Liga.

Kader

FC Bayern München

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Manuel Neuer	GER	27/03/1986	31	-	-	-	-	-	2	-	91	-	99	-
26	Sven Ulreich	GER	03/08/1988	29	-	-	-	-	-	1	-	2	-	29	-
36	Christian Früchtl	GER	28/01/2000	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	Leo Weinkauf	GER	07/07/1996	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Ron-Torben Hofmann	GER	04/04/1999	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verteidiger															
4	Niklas Süle	GER	03/09/1995	22	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
5	Mats Hummels	GER	16/12/1988	28	-	-	-	-	-	3	-	36	2	59	4
8	Javi Martínez	ESP	02/09/1988	29	-	-	-	-	-	1	-	35	-	61	3
13	Rafinha	BRA	07/09/1985	32	-	-	-	-	-	2	-	52	2	70	2
14	Juan Bernat	ESP	01/03/1993	24	-	-	-	-	-	-	-	24	2	39	3
15	Lars Lukas Mai	GER	31/03/2000	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Jérôme Boateng	GER	03/09/1988	29	-	-	-	-	-	-	-	55	3	92	5
19	Sebastian Rudy	GER	28/02/1990	27	-	-	-	-	-	3	-	4	1	10	2
20	Felix Götze	GER	11/02/1998	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	David Alaba	AUT	24/06/1992	25	-	-	-	-	-	2	-	60	5	62	5
34	Marco Friedl	AUT	16/03/1998	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelfeldspieler															
6	Thiago Alcántara	ESP	11/04/1991	26	-	-	-	-	-	2	-	36	5	36	5
7	Franck Ribéry	FRA	07/04/1983	34	-	-	-	-	-	3	-	72	17	102	24
10	Arjen Robben	NED	23/01/1984	33	-	-	-	-	-	3	-	97	29	101	30
11	James Rodríguez	COL	12/07/1991	26	-	-	-	-	-	1	-	34	4	47	5
23	Arturo Vidal	CHI	22/05/1987	30	G	-	-	-	-	2	-	46	14	70	18
24	Corentin Tolisso	FRA	03/08/1994	23	-	-	-	-	-	3	1	12	2	32	4
30	Niklas Dorsch	GER	15/01/1998	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Joshua Kimmich	GER	08/02/1995	22	-	-	-	-	-	3	-	17	3	17	3
33	Timothy Tillmann	GER	04/01/1999	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Fabian Benko	GER	05/06/1998	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stürmer															
9	Robert Lewandowski	POL	21/08/1988	29	-	-	-	-	-	3	3	61	40	85	47
25	Thomas Müller	GER	13/09/1989	27	-	-	-	-	-	3	-	89	39	92	39
29	Kingsley Coman	FRA	13/06/1996	21	-	-	-	-	-	3	-	12	2	12	2
38	Manuel Wintzheimer	GER	10/01/1999	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Miloš Pantović	SRB	07/07/1996	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trainer															
-	Carlo Ancelotti	ITA	10/06/1959	58	-	-	-	-	-	-	-	152	-	194	-

RSC Anderlecht

Nr.	Spieler	Nat.	Geb.	Alter	D	Aktuelle Saison						Gesamt-Statistik			
						UCLQ		UCL		Liga		UCL		UEFA	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter															
1	Matz Sels	BEL	26/02/1992	25	-	-	-	-	-	5	-	8	-	8	-
23	Frank Boeckx	BEL	27/09/1986	30	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-
30	Boy de Jong	NED	10/04/1994	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verteidiger															
2	Josué	POR	17/06/1992	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Olivier Deschacht	BEL	16/02/1981	36	-	-	-	-	-	1	-	36	-	97	-
4	Serigne Mbodji	SEN	22/11/1989	27	-	-	-	-	-	5	-	-	-	33	4
5	Uroš Spajić	SRB	13/02/1993	24	-	-	-	-	-	6	-	-	-	10	-
12	Dennis Appiah	FRA	09/06/1992	25	-	-	-	-	-	4	-	-	-	7	-
37	Ivan Obradović	SRB	25/07/1988	29	-	-	-	-	-	6	-	-	-	23	-
41	Emmanuel Adjei Sowah	GHA	16/01/1998	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
44	Hannes Delcroix	BEL	28/02/1999	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mittelfeldspieler															
7	Andy Najar	HON	16/03/1993	24	-	-	-	-	-	1	-	6	1	22	2
8	Pieter Gerkens	BEL	17/02/1995	22	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-
10	Nicolae Stanciu	ROU	07/05/1993	24	-	-	-	-	-	5	-	6	-	45	12
20	Sven Kums	BEL	26/02/1988	29	-	-	-	-	-	5	-	8	2	21	2
25	Adrien Trebel	FRA	03/03/1991	26	-	-	-	-	-	5	-	-	-	16	1
32	Leander Dendoncker	BEL	15/04/1995	22	-	-	-	-	-	5	-	4	-	28	1
94	Sofiane Hanni	ALG	29/12/1990	26	-	-	-	-	-	6	1	-	-	15	3
Stürmer															
9	Henry Onyekuru	NGA	05/06/1997	20	-	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-
11	Alexandru Chipciu	ROU	18/05/1989	28	-	-	-	-	-	6	-	3	-	47	5
17	Massimo Bruno	BEL	17/09/1993	23	-	-	-	-	-	4	1	8	1	29	4
36	Robert Berić	SVN	17/06/1991	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44	14
91	Łukasz Teodorczyk	POL	03/06/1991	26	-	-	-	-	-	6	2	4	-	29	13
99	Hamdi Harbaoui	TUN	05/01/1985	32	-	-	-	-	-	2	-	-	-	4	1
Trainer															

Trainer

Carlo Ancelotti

Geboren am: 10. Juni 1959

Nationalität: Italiener

Aktive Karriere: Parma FC, AS Roma, AC Milan

Trainerkarriere: AC Reggiana, Parma FC, Juventus, AC Milan, Chelsea FC, Paris Saint-Germain, Real Madrid CF, FC Bayern München

- Ancelotti ist einer von nur sieben Menschen, die sowohl als Spieler als auch als Trainer den Pokal der europäischen Meistervereine gewonnen haben. Zudem ist er der zweite Trainer nach Bob Paisley, der die Königsklasse dreimal geholt hat. Der zweikampfstärke Mittelfeldspieler gewann mit der Roma 1983 den Titel in der Serie A sowie viermal den Pokal, ehe er 1986 zu Milan wechselte. Dort kamen zwei weitere Meisterschaften hinzu, außerdem 1989 und 1990 der Triumph in der europäischen Königsklasse.
- Ancelottis Trainerkarriere begann 1995 mit einem Jahr bei Reggiana. Er führte den Klub in die erste Liga und ging danach für zwei Jahre nach Parma. Im Februar 1999 wurde er Nachfolger von Marcello Lippi bei Juventus, 2001 kehrte er schließlich als Trainer zu Milan zurück.
- Während seiner acht Jahre im San Siro feierte er große Erfolge. 2003 und 2007 gewann er die UEFA Champions League; 2005 wurde das Finale gegen Liverpool FC jedoch im Elfmeterschießen verloren, obwohl Milan bereits mit 3:0 geführt hatte. Außerdem führte Ancelotti die Rossoneri zu einer Meisterschaft, einem Pokalsieg und zum Erfolg bei der FIFA-Klubweltmeisterschaft 2007.
- Am 31. Mai 2009 trat er zurück, am folgenden Tag wurde er als neuer Trainer von Chelsea vorgestellt. In seiner ersten Saison in London klappte es auf Anhieb mit dem Double aus Meisterschaft und Pokalsieg, was Chelsea zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte gelang. Nachdem er am Ende seiner zweiten Saison dann entlassen wurde, übernahm Ancelotti im Dezember 2011 Paris. Er blieb dort nur eine Saison, in dieser führte er den Klub 2012/13 zur ersten Meisterschaft seit 19 Jahren.
- Anschließend wechselte er zu Real, wo er auf Anhieb die Copa del Rey gewann sowie für den zehnten Europapokalsieg des Klubs sorgte. Damit schaffte er es als erst fünfter Trainer, die Königsklasse mit zwei verschiedenen Vereinen zu gewinnen. Danach folgte mit Real der Triumph im UEFA-Superpokal, Ancelotti hatte diesen Wettbewerb als Spieler und Trainer damit zum fünften Mal gewonnen, doch am Ende der Saison 2014/15 wurde er entlassen. Im Dezember 2015 wurde er zum neuen Bayern-Trainer ernannt, im Sommer 2016 trat er sein Amt an. In seiner Debütsaison in der Bundesliga wurde er Anhieb Meister. Außerdem wurde er der erste Trainer, der seinen siebten Klub in der UEFA Champions League betreute.

René Weiler

Geboren: 13. September 1973

Nationalität: Schweizer

Aktive Karriere: FC Winterthur (2 x), FC Aarau, Servette FC, FC Zürich

Trainerkarriere: FC Winterthur, FC St Gallen, Grasshopper Club Zürich (Jugend), FC Schaffhausen, FC Aarau, 1. FC Nürnberg, RSC Anderlecht

- In Winterthur geboren, schaffte Weiler 1990/91 bei seinem Heimatklub als Abwehrspieler den Durchbruch und wurde schnell Stammspieler; in seiner letzten Saison spielte er zusammen mit Joachim Löw, ehe er 1993 zu Meister Aarau wechselte. Nach nur einem Jahr zog er weiter zu Servette, das ebenfalls gerade Meister geworden war.
- 1996 ging er zum FC Zürich. In dieser Stadt bestritt er im Februar 1997 gegen Russland auch sein einziges Länderspiel für die Schweiz. Zwei Jahre später kehrte er zu Winterthur zurück, wo er 2000 seine Karriere aufgrund einer Knieverletzung beenden musste.
- Nach seinem Abschluss in Kommunikationswissenschaften, Journalismus und Medien an der Hochschule Winterthur, absolvierte er den Master-Studiengang in Kommunikation, Management und Leadership. Bei Winterthurs Jugend startete er 2001 seine Trainerkarriere. 2005 wurde er Sportdirektor bei St Gallen und arbeitete dort zeitweise auch als Interims-Coach, ehe er 2008 beim Grasshoppers als Jugendtrainer anheuerte.
- Im folgenden Jahr wurde er Cheftrainer in Schaffhausen, 2011 zog es ihn nach Aarau. 2012 wurde er dort Zweitliga-Vizemeister, 2013 schaffte er als Meister den Aufstieg und 2013/14 schaffte er mit seinem Klub den Klassenerhalt in der höchsten schweizerischen Spielklasse.
- Im November 2014 suchte Weiler eine neue Herausforderung im Ausland und übernahm den Trainerposten in Nürnberg. Als er in seinem zweiten Jahr in Franken nur knapp den Aufstieg verpasste, wechselte er im Juni 2016

nach Anderlecht. Nach schwierigem Start führte er sein neues Team zum 34. Meistertitel und wurde prompt zu Belgiens Trainer des Jahres gewählt.

Spielverantwortliche

Schiedsrichter	Paolo Tagliavento (ITA)
Schiedsrichter-Assistenten	Filippo Meli (ITA) , Alessandro Costanzo (ITA)
Zusätzliche Assistenten	Paolo Valeri (ITA) , Daniele Doveri (ITA)
Vierter Offizieller	Alessandro Giallatini (ITA)
UEFA-Delegierter	Per Svärd (SWE)
Schiedsrichterbeobachter	Oguz Sarvan (TUR)

Schiedsrichter

Name	Geburtsdatum	Spiele UEFA Champions League	UEFA-Spiele
Paolo Tagliavento	19/09/1972	23	75

Paolo Tagliavento

Schiedsrichter seit: 1990
Erstligaschiedsrichter seit: 2004
FIFA-Abzeichen seit: 2007

Turniere: UEFA-U21-Europameisterschaft 2011, UEFA-Regionen-Pokal 2007

Endspiele

UEFA-U21-Europameisterschaft 2011
 UEFA-Regionen-Pokal 2007

UEFA-Champions-League-Spiele mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
06/12/2011	UCL	GP	KRC Genk	Bayer 04 Leverkusen	1-1	Genk
18/09/2012	UCL	GP	Borussia Dortmund	AFC Ajax	1-0	Dortmund
11/12/2013	UCL	GP	FC Schalke 04	FC Basel 1893	2-0	Gelsenkirchen
01/10/2014	UCL	GP	RSC Anderlecht	Borussia Dortmund	0-3	Brüssel
05/11/2014	UCL	GP	Sporting Clube de Portugal	FC Schalke 04	4-2	Lissabon
26/11/2014	UCL	GP	Bayer 04 Leverkusen	AS Monaco FC	0-1	Leverkusen
18/10/2016	UCL	GP	Club Brugge	FC Porto	1-2	Brügge

Spiele mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
16/05/2007	U19	ER	Deutschland	Republik Irland	1-0	Dublin
19/05/2007	U19	ER	Bulgarien	Deutschland	0-2	Dublin
07/09/2007	UEFA U21-EM	QR	Nordirland	Deutschland	0-3	Lurgan
13/02/2008	UEL	R32	RSC Anderlecht	FC Girondins de Bordeaux	2-1	Brüssel
15/10/2008	UEFA U21-EM	PO	Frankreich	Deutschland	0-1	Longueville-lès-metz

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
27/11/2008	UEL	GP	Hamburger SV	AFC Ajax	0-1	Hamburg
27/08/2009	UEL	PO	Hertha BSC Berlin	Brøndby IF	3-1	Berlin
22/10/2009	UEL	GP	FK Austria Wien	SV Werder Bremen	2-2	Wien
30/09/2010	UEL	GP	Club Atlético de Madrid	Bayer 04 Leverkusen	1-1	Madrid
10/03/2011	UEL	AF	Bayer 04 Leverkusen	Villarreal CF	2-3	Leverkusen
02/09/2011	EURO	QR	Deutschland	Österreich	6-2	Gelsenkirchen
06/12/2011	UCL	GP	KRC Genk	Bayer 04 Leverkusen	1-1	Genk
23/08/2012	UEL	PO	WKS Śląsk Wrocław	Hannover 96	3-5	Wrocław
18/09/2012	UCL	GP	Borussia Dortmund	AFC Ajax	1-0	Dortmund
06/09/2013	WM	QR	Schottland	Belgien	0-2	Glasgow
11/12/2013	UCL	GP	FC Schalke 04	FC Basel 1893	2-0	Gelsenkirchen
01/10/2014	UCL	GP	RSC Anderlecht	Borussia Dortmund	0-3	Brüssel
05/11/2014	UCL	GP	Sporting Clube de Portugal	FC Schalke 04	4-2	Lissabon
26/11/2014	UCL	GP	Bayer 04 Leverkusen	AS Monaco FC	0-1	Leverkusen
10/12/2015	UEL	GP	FK Partizan	FC Augsburg	1-3	Belgrad
11/10/2016	WM	QR	Deutschland	Nordirland	2-0	Hannover
18/10/2016	UCL	GP	Club Brugge	FC Porto	1-2	Brügge
09/03/2017	UEL	AF	KAA Gent	KRC Genk	2-5	Gent

Spiele und Ergebnisse

FC Bayern München

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis		Torschützen
12/08/2017	Pokal	Chemnitzer FC (A)	S	5-0	Lewandowski 20, 60, Coman 51, Ribéry 79, Hummels 89
18/08/2017	Liga	Bayer 04 Leverkusen (H)	S	3-1	Süle 9, Tolisso 19, Lewandowski 53 (E)
26/08/2017	Liga	SV Werder Bremen (A)	S	2-0	Lewandowski 72, 75
09/09/2017	Liga	TSG 1899 Hoffenheim (A)	N	0-2	
12/09/2017	UCL	RSC Anderlecht (H)			
16/09/2017	Liga	1. FSV Mainz 05 (H)			
19/09/2017	Liga	FC Schalke 04 (A)			
22/09/2017	Liga	VfL Wolfsburg (H)			
27/09/2017	UCL	Paris Saint-Germain (A)			
01/10/2017	Liga	Hertha BSC Berlin (A)			
14/10/2017	Liga	SC Freiburg (H)			
18/10/2017	UCL	Celtic FC (H)			
21/10/2017	Liga	Hamburger SV (A)			
25/10/2017	Pokal	RB Leipzig (A)			
28/10/2017	Liga	RB Leipzig (H)			
31/10/2017	UCL	Celtic FC (A)			
04/11/2017	Liga	Borussia Dortmund (A)			
18/11/2017	Liga	FC Augsburg (H)			
22/11/2017	UCL	RSC Anderlecht (A)			
25/11/2017	Liga	VfL Borussia Mönchengladbach (A)			
02/12/2017	Liga	Hannover 96 (H)			
05/12/2017	UCL	Paris Saint-Germain (H)			
09/12/2017	Liga	Eintracht Frankfurt (A)			
12/12/2017	Liga	1. FC Köln (H)			
16/12/2017	Liga	VfB Stuttgart (A)			
13/01/2018	Liga	Bayer 04 Leverkusen (A)			
20/01/2018	Liga	SV Werder Bremen (H)			
27/01/2018	Liga	TSG 1899 Hoffenheim (H)			
03/02/2018	Liga	1. FSV Mainz 05 (A)			
10/02/2018	Liga	FC Schalke 04 (H)			
17/02/2018	Liga	VfL Wolfsburg (A)			
24/02/2018	Liga	Hertha BSC Berlin (H)			
03/03/2018	Liga	SC Freiburg (A)			
10/03/2018	Liga	Hamburger SV (H)			
17/03/2018	Liga	RB Leipzig (A)			
31/03/2018	Liga	Borussia Dortmund (H)			
07/04/2018	Liga	FC Augsburg (A)			
14/04/2018	Liga	VfL Borussia Mönchengladbach (H)			
21/04/2018	Liga	Hannover 96 (A)			
28/04/2018	Liga	Eintracht Frankfurt (H)			

FC Bayern München

05/05/2018	Liga	1. FC Köln (A)			
12/05/2018	Liga	VfB Stuttgart (H)			

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	Borussia Dortmund	3	2	1	0	5	0	7
2	TSG 1899 Hoffenheim	3	2	1	0	5	2	7
3	Hannover 96	3	2	1	0	3	1	7
4	RB Leipzig	3	2	0	1	6	3	6
5	FC Schalke 04	3	2	0	1	5	2	6
6	FC Bayern München	3	2	0	1	5	3	6
7	Hamburger SV	3	2	0	1	4	3	6
8	FC Augsburg	3	1	1	1	5	3	4
9	Hertha BSC Berlin	3	1	1	1	3	3	4
9	VfL Borussia Mönchengladbach	3	1	1	1	3	3	4
11	Eintracht Frankfurt	3	1	1	1	1	1	4
12	VfL Wolfsburg	3	1	1	1	2	4	4
13	1. FSV Mainz 05	3	1	0	2	3	3	3
14	VfB Stuttgart	3	1	0	2	2	5	3
15	SC Freiburg	3	0	2	1	1	4	2
16	SV Werder Bremen	3	0	1	2	1	4	1
17	Bayer 04 Leverkusen	3	0	1	2	4	8	1
18	1. FC Köln	3	0	0	3	1	7	0

RSC Anderlecht

Datum	Wettbewerb	Gegner	Ergebnis	Torschützen
28/07/2017	Liga	Royal Antwerp (A)	U 0-0	
06/08/2017	Liga	KV Oostende (H)	S 1-0	Hanni 77
13/08/2017	Liga	R. Charleroi SC (A)	N 0-2	
20/08/2017	Liga	K. Sint-Truidense VV (H)	N 2-3	Bruno 18, Teodorczyk 87
27/08/2017	Liga	KAA Gent (A)	U 0-0	
08/09/2017	Liga	KSC Lokeren OV (H)	S 3-2	Onyekuru 3, 77, Teodorczyk 90
12/09/2017	UCL	FC Bayern München (A)		
16/09/2017	Liga	KV Kortrijk (A)		
20/09/2017	Pokal	KVC Westerlo (A)		
23/09/2017	Liga	Waasland-Beveren (A)		
27/09/2017	UCL	Celtic FC (H)		
01/10/2017	Liga	R. Standard de Liège (H)		
13/10/2017	Liga	KV Mechelen (A)		
18/10/2017	UCL	Paris Saint-Germain (H)		
22/10/2017	Liga	KRC Genk (H)		
25/10/2017	Liga	SV Zulte Waregem (H)		
27/10/2017	Liga	KAS Eupen (A)		
31/10/2017	UCL	Paris Saint-Germain (A)		
03/11/2017	Liga	Club Brugge (H)		
17/11/2017	Liga	R. Excel Mouscron (A)		
22/11/2017	UCL	FC Bayern München (H)		

RSC Anderlecht

24/11/2017	Liga	KV Kortrijk (H)		
01/12/2017	Liga	KSC Lokeren OV (A)		
05/12/2017	UCL	Celtic FC (A)		
08/12/2017	Liga	R. Charleroi SC (H)		
15/12/2017	Liga	Club Brugge (A)		
20/12/2017	Liga	KAS Eupen (H)		
26/12/2017	Liga	KAA Gent (H)		
19/01/2018	Liga	KRC Genk (A)		
23/01/2018	Liga	Waasland-Beveren (H)		
26/01/2018	Liga	R. Standard de Liège (A)		
02/02/2018	Liga	KV Mechelen (H)		
09/02/2018	Liga	KV Oostende (A)		
16/02/2018	Liga	K. Sint-Truidense VV (A)		
23/02/2018	Liga	R. Excel Mouscron (H)		
03/03/2018	Liga	SV Zulte Waregem (A)		
10/03/2018	Liga	Royal Antwerp (H)		

Pos.	Vereine	S	S	U	N	ET	KT	Pkt.
1	R. Charleroi SC	6	5	1	0	12	4	16
2	Club Brugge	6	5	0	1	16	5	15
3	R. Excel Mouscron	6	4	1	1	11	9	13
4	K. Sint-Truidense VV	6	4	1	1	9	7	13
5	Royal Antwerp	6	3	2	1	11	10	11
6	SV Zulte Waregem	6	3	1	2	16	7	10
7	Waasland-Beveren	6	2	2	2	15	10	8
8	KRC Genk	6	2	2	2	11	10	8
9	KV Kortrijk	6	2	2	2	7	7	8
10	RSC Anderlecht	6	2	2	2	6	7	8
11	KSC Lokeren OV	6	2	0	4	8	12	6
12	R. Standard de Liège	6	1	2	3	3	11	5
13	KV Mechelen	6	0	4	2	6	8	4
14	KAS Eupen	6	1	0	5	5	19	3
15	KAA Gent	6	0	3	3	6	9	3
16	KV Oostende	6	0	1	5	5	12	1

Aufstellungen im Wettbewerb

FC Bayern München

UEFA Champions League - Gruppenphase

Spieltag 1 (12/09/2017)

FC Bayern München-RSC Anderlecht

Spieltag 2 (27/09/2017)

Paris Saint-Germain-FC Bayern München

Spieltag 3 (18/10/2017)

FC Bayern München-Celtic FC

Spieltag 4 (31/10/2017)

Celtic FC-FC Bayern München

Spieltag 5 (22/11/2017)

RSC Anderlecht-FC Bayern München

Spieltag 6 (05/12/2017)

FC Bayern München-Paris Saint-Germain

RSC Anderlecht

UEFA Champions League - Gruppenphase

Spieltag 1 (12/09/2017)

FC Bayern München-RSC Anderlecht

Spieltag 2 (27/09/2017)

RSC Anderlecht-Celtic FC

Spieltag 3 (18/10/2017)

RSC Anderlecht-Paris Saint-Germain

Spieltag 4 (31/10/2017)

Paris Saint-Germain-RSC Anderlecht

Spieltag 5 (22/11/2017)

RSC Anderlecht-FC Bayern München

Spieltag 6 (05/12/2017)

Celtic FC-RSC Anderlecht

Wettbewerbsfakten

UEFA Champions League: Hätten Sie es gewusst?

- Chelsea scheiterte 2012/13 als erster Titelverteidiger seit Einführung der UEFA Champions League bereits in der Gruppenphase (diese Bilanz, ebenso wie alle anderen, beinhaltet auch die Spielzeiten zwischen 1999/2000 und 2002/03, als es zwei Gruppenphasen gab). 1992/93 verlor der FC Barcelona als Sieger des letzten Pokals der europäischen Meistervereine in der zweiten Runde nach Hin- und Rückspiel mit 3:4 gegen CSKA Moskau.
- In der Saison 2016/17 hat Real Madrid als erster Verein den Titel in der UEFA Champions League erfolgreich verteidigt. Der AC Milan (1989, 1990) war bis dahin der letzte Klub, der zweimal hintereinander den Pokal der europäischen Meistervereine gewinnen konnte. Milan (1994, 1995), Ajax (1995, 1996), Juventus (1996, 1997) und Manchester United (2008, 2009) schafften nach ihrem Titelgewinn im Jahr darauf erneut den Finaleinzug in der UEFA Champions League, mussten sich dann aber geschlagen geben.
- Lazio-Torhüter Marco Ballotta wurde in der Saison 2007/2008 der älteste Spieler, der an der UEFA Champions League teilnahm. Ballotta war beim Spiel bei Real Madrid am sechsten Spieltag 43 Jahre und 252 Tage alt. Der älteste Feldspieler ist Alessandro Costacurta. Der Verteidiger des AC Milan hatte in der Saison 2006/2007 das Spiel gegen AEK Athen im Alter von 40 Jahren und 211 Tagen bestritten.
- Francesco Totti ist mit 38 Jahren und 59 Tagen der älteste Spieler, der je in diesem Wettbewerb ein Tor erzielte, dies am 25. November 2014 beim 1:1 seiner Roma bei CSKA Moskau. Ryan Giggs (37 Jahre, 290 Tage) war der vorherige Rekordhalter.
- Celestine Babayaro ist mit 16 Jahren und 87 Tagen der jüngste Akteur, der je eingesetzt wurde. Sein erstes Spiel für den RSC Anderlecht fand am 23. November 1994 gegen den FC Steaua Bucureşti statt. Dabei wurde er in der 37. Minute des Feldes verwiesen.
- Peter Ofori-Quaye ist der jüngste Torschütze in der UEFA Champions League. Im Alter von 17 Jahren und 195 Tagen traf er am 1. Oktober 1997 bei der 1:5-Niederlage von Olympiacos bei Rosenborg.
- Lionel Messi erzielte als erster Spieler fünf Tore in einem Spiel. Beim 7:1 des FC Barcelona gegen Bayer Leverkusen am 7. März 2012 war er fünf Mal erfolgreich. Am 21. Oktober 2014 zog Shakhtar Donetsk Luiz Adriano mit Messi gleich, als er beim 7:0-Erfolg bei BATE Borisov ebenfalls fünf Tore erzielen konnte. Elf weitere Spieler, darunter auch Messi, trafen je vier Mal in einem Spiel, zuletzt Cristiano Ronaldo für Real Madrid CF am sechsten Spieltag der Saison 2015/16.
- Cristiano Ronaldo stellte 2015/16 mit elf Treffern einen neuen Torrekord in der Gruppenphase der UEFA Champions League auf und übertraf somit seinen eigenen Bestwert von neun Toren aus der Saison 2013/14, den Luiz Adriano 2014/15 egalisieren konnte. Lionel Messi markierte 2016/17 zehn Treffer, Zlatan Ibrahimović (2013/14), Ruud van Nistelrooy (2004/05), Filippo Inzaghi und Hernán Crespo (beide 2002/03) folgen mit acht Toren.
- Messi erzielte am dritten Spieltag 2016/17 seinen siebten Dreierpack in der Königsklasse, Ronaldo konnte im Halbfinale 2016/17 gleichziehen.
- Barcelona hat 18 Gruppensiege verbucht, drei mehr als Real Madrid und vier mehr als Manchester United und der FC Bayern München.
- Der FC Bayern München (2. April 2013 bis 27. November 2013) und Real Madrid (23. April 2014 bis 18. Februar 2015) halten mit zehn Siegen in Folge den Rekord in der UEFA Champions League. Damit wurde die bisherige Bestmarke von neun, die Barcelona zwischen dem 18. September 2002 und dem 18. Februar aufgestellt hatte, übertroffen.
- Sechs Teams haben es geschafft, in der Gruppenphase der UEFA Champions League sechs Siege in Folge zu erzielen: Milan (1992/93), Paris Saint-Germain (1994/95), Spartak Moskau (1995/96), Barcelona (2002/03, erste Gruppenphase) und Real Madrid (2011/12 sowie 2014/15).
- 19 Mannschaften haben bisher eine Gruppenphase der UEFA Champions League ohne einen einzigen Punkt abgeschlossen, zuletzt Club Brugge KV und GNK Dinamo Zagreb in der Saison 2016/17.
- Borussia Dortmund stellte mit 21 Toren in der Gruppenphase 2016/17 einen neuen Rekord auf. Der Bestwert lag davor bei 20 Toren - Manchester United (1998/99), FC Barcelona (2011/12) und Real Madrid (2013/14) hatten diesen inne.
- Nur Deportivo La Coruña (2004/05), Maccabi Haifa FC (2009/10) und Dinamo Zagreb (2016/17) haben es vollbracht, in der Gruppenphase keinen einzigen Treffer zu erzielen.
- BATE Borisov kassierte 2014/15 insgesamt 24 Gegentore in der Gruppenphase, was einen neuen Rekord darstellte. Legia Warszawa hat diesen Rekord 2016/17 eingestellt. Vorher stand dieser Wert bei 22 und wurde gemeinsam von

Dinamo Zagreb (2011/12) und Nordsjælland (2012/13) gehalten; 2015/16 kassierte Malmö FF 21 Gegentore.

- Noch nie hat es ein Team geschafft, ohne Gegentreffer die Gruppenphase der UEFA Champions League abzuschließen. Milan (1992/93), Ajax (1995/96), Juventus (1996/97 und 2004/05), Chelsea (2005/06), Liverpool (2005/06), Villarreal (2005/06), Manchester United (2010/11), Monaco (2014/15) und Paris Saint-Germain (2015/16) ließen jeweils nur einen Gegentreffer zu.
- Vor dem 3:1-Erfolg gegen Sporting Lissabon am sechsten Spieltag der Saison 2006/07 war Spartak Moskva saisonübergreifend 22 Spiele in der Königsklasse ohne Sieg und stellte damit einen Rekord auf, den der FC Steaua Bucureşti am sechsten Spieltag der Saison 2013/14 mit 23 Partien ohne Sieg übertraf.
- Der RSC Anderlecht hält den unerwünschten Rekord für die meisten Niederlagen in Folge in diesem Wettbewerb (ab der Gruppenphase), zwischen Dezember 2003 und November 2005 wurden zwölf Partien verloren. Dahinter folgt GNK Dinamo Zagreb mit elf Niederlagen in Folge (2x), von September 2011 bis Dezember 2012 und ab dem 29. September 2015.
- Die niedrigste Punktzahl, die einer Mannschaft je zum Weiterkommen in einer Gruppenphase gereicht hat, sind sechs Zähler. Zenit schaffte dieses Kunststück 2013/14 und AS Roma 2015/16. Seit der Einführung der Drei-Punkte-Regel in der Saison 1995/96 hatten es acht andere Mannschaften schon mit je sieben Zählern geschafft: Legia Warszawa (1995/96), Dynamo Kyiv (1999/2000), Liverpool (2001/02), Lokomotiv Moskva und der spätere Finalist Juventus (beide 2002/03) sowie die Rangers, Werder Bremen (2005/06) und der FC Basel (2014/15)
- Der SSC Napoli qualifizierte sich 2013/14 trotz zwölf Punkten nicht für das Achtelfinale. So viele Punkte hatte eine Mannschaft noch nie, die in der Gruppenphase gescheitert ist. Dynamo Kyiv (1999/2000), Borussia Dortmund (2002/03 - beide in der zweiten Gruppenphase), PSV Eindhoven (2003/04), Olympiacos und Dynamo Kyiv (beide 2004/05), Werder Bremen (2006/07), Manchester City (2011/12), Chelsea und CFR 1907 (beide 2012/13), Benfica (2013/14) und der FC Porto (2015/16) schafften es mit zehn Punkten nicht.
- Nur zwei Teams haben je die UEFA Champions League im eigenen Land gewonnen: Borussia Dortmund (1997, Finale in München) und Juventus (1996, Finale in Rom). Manchester United verlor 2011 das Endspiel in London, zwölf Monate später erlitt der FC Bayern München dasselbe Schicksal in der heimischen Fußball Arena München.

Fakten zu den Mannschaften

FC Bayern München

Gegründet: 1900

Spitzname: Die Bayern

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- Europapokal (5): 1974, 1975, 1976, (1982), (1987), (1999), 2001, (2010), (2012), 2013
- UEFA-Pokal (1): 1996
- Pokal der Pokalsieger (1): 1967
- UEFA-Superpokal: (1975), (1976), (2001), 2013
- Europa/Südamerika-Pokal (2): 1976, 2001

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 27 (2017)

DFB-Pokal: 18 (2016)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions League, wenn nicht anders angegeben)

2016/17: Viertelfinale

2015/16: Halbfinale

2014/15: Halbfinale

2013/14: Halbfinale

2012/13: Sieger

2011/12: Finale

2010/11: Achtelfinale

2009/10: Finale

2008/09: Viertelfinale

2007/08: UEFA-Pokal, Halbfinale

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

10:0 gegen Anorthosis Famagusta FC

28.09.83, UEFA-Pokal, erste Runde, Rückspiel

- Höchster Auswärtssieg

7:1 bei der AS Roma

21.10.14, UEFA Champions League, Gruppenphase

- Höchste Heimmiederlage

0:4 gegen Real Madrid CF

29.04.14, UEFA Champions League, Halbfinale, Rückspiel

- Höchste Auswärtsniederlage

2:6 beim FC København

22.10.91, UEFA-Pokal, zweite Runde, Hinspiel

1:5 bei Eintracht Frankfurt

22.04.80, UEFA-Pokal, Halbfinale, Hinspiel

0:4: Viermal, zuletzt beim FC Barcelona

08.04.09, UEFA Champions League, Viertelfinale, Hinspiel

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

7:0 gegen den FC Shakhtar Donetsk

11.03.15, Achtelfinale, Rückspiel

7:0 gegen den FC Basel 1893

13.03.12, Achtelfinale, Rückspiel

- Höchster Auswärtssieg

7:1 bei der AS Roma (siehe oben für Details)

- Höchste Heimmiederlage

0:4 gegen Real Madrid CF (siehe oben für Details)

- Höchste Auswärtsniederlage

0:4 beim FC Barcelona (siehe oben für Details)

RSC Anderlecht

Gegründet: 1908

Spitznamen: Paars-wit (die Violett-Weißen, Niederländisch), Les Mauves et Blancs (die Violett-Weißen, Französisch)

Siege in UEFA-Vereinswettbewerben (Finalteilnahmen in Klammern)

- Pokal der Pokalsieger (2): 1976, (1977), 1978, (1990)
- UEFA-Pokal (1): 1983, (1984)
- UEFA-Superpokal (2): 1976, 1978

Nationale Titel (letzte Erfolge in Klammern)

Meisterschaft: 34 (2017)

Belgischer Pokal: 9 (2008)

Europapokal-Bilanz der letzten zehn Jahre (UEFA Champions League, wenn nicht anders angegeben)

2016/17: UEFA Europa League, Viertelfinale (nach dem Aus in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League)

2015/16: UEFA Europa League, Achtelfinale

2014/15: UEFA Europa League, Runde der letzten 32 (nach dem Aus in der Gruppenphase der UEFA Champions League)

2013/14: Gruppenphase

2012/13: Gruppenphase

2011/12: UEFA Europa League, Runde der letzten 32

2010/11: UEFA Europa League, Runde der letzten 32 (nach dem Aus in den Play-offs zur UEFA Champions League)

2009/10: UEFA Europa League, Achtelfinale (nach dem Aus in den Play-offs zur UEFA Champions League)

2008/09: Zweite Qualifikationsrunde

2007/08: UEFA-Pokal, Achtelfinale (nach dem Aus in der dritten Qualifikationsrunde zur UEFA Champions League)

Rekorde

UEFA-Vereinswettbewerbe

- Höchster Heimsieg

9:0 gegen Derry City FC

23.11.65, Pokal der europäischen Meistervereine, erste Runde, Hinspiel

- Höchster Auswärtssieg

10:1 beim FC Haka

14.09.66, Pokal der europäischen Meistervereine, erste Runde, Hinspiel

- Höchste Heimmiederlage

0:5 gegen Paris Saint-Germain

23.10.13, UEFA Champions League, Gruppenphase

0:5 gegen den FC Bayern München

06.03.08, UEFA-Pokal, Achtelfinale, Hinspiel

- Höchste Auswärtsniederlage

0:10 bei Manchester United FC

26.09.56, Pokal der europäischen Meistervereine, Vorrunde, Rückspiel

UEFA Champions League (ab der Gruppenphase)

- Höchster Heimsieg

4:2 gegen den FC Dynamo Kyiv

18.10.00, erste Gruppenphase

2:0 gegen Galatasaray AŞ

26.11.14, Gruppenphase

2:0 gegen Real Madrid CF

14.03.01, zweite Gruppenphase

- Höchster Auswärtssieg

3:2 bei PSV Eindhoven

08.11.00, erste Gruppenphase

1:0 bei Real Betis Balompié

06.12.05, Gruppenphase

- Höchste Heimmiederlage

0:5 gegen Paris Saint-Germain (siehe oben für Details)

- Höchste Auswärtsniederlage

1:5: Zweimal, zuletzt beim SV Werder Bremen
02.11.04, Gruppenphase
0:4 beim FC Dynamo Kyiv
26.09.2000, erste Gruppenphase

Legende

GESAMT-STATISTIK

Die Gesamt-Statistik der Vereine, die an einem UEFA-Vereinswettbewerb teilnehmen.

UEFA-Vereinswettbewerbe: Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in den einzelnen UEFA-Wettbewerben - im Pokal der europäischen Meistervereine, in der UEFA Champions League, in der UEFA Europa League, im Europapokal der Pokalsieger, im UEFA-Superpokal, dem UEFA Intertoto Cup und dem Europa/Südamerika-Pokal - gelten. Der Messestädte-Pokal sowie der Superpokal 1972 werden nicht in der Statistik erfasst, da beide kein UEFA-Wettbewerb waren. Die FIFA-Klubweltmeisterschaft ist nicht eingeschlossen.

Unparteiische

UCL: Alle seit der Saison 1992/93 in der UEFA Champions League geleiteten Spiele, von der Gruppenphase bis zum Finale. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

UEFA: Alle in einem UEFA-Vereinswettbewerb geleiteten Spiele, inklusive den Qualifikationsspielen. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

Wettbewerbe

Klubwettbewerbe

UCL: UEFA Champions League
ECCC: Pokal der europäischen Meistervereine
UEL: UEFA Europa League
UCUP: UEFA-Pokal
UCWC: Pokal der Pokalsieger
SCUP: UEFA-Superpokal
UIC: UEFA Intertoto Cup
ICF: Inter-Cities Fairs Cup

Nationalmannschaftswettbewerbe

EURO: UEFA-Europameisterschaft
WM: FIFA-Weltpokal
CONFCUP: FIFA Konföderationen-Pokal
Freunds: Testspiele
Freunds U21: U21-Freundschaftsspiele
U21: UEFA-U21-Europameisterschaft
U17: U17-Europameisterschaft
U16: UEFA-U16-Europameisterschaft
U19: U19-Europameisterschaft
U18: U18-Europameisterschaft
WWC: FIFA Frauen-WM
WCHAMP: UEFA-Europameisterschaft für Frauen

Wettbewerbsphasen

Fin.: Finale
GP1: Erste Gruppenphase
QR3: Dritte Qualifikationsrunde
R3: Dritte Runde
VR: Vorrunde
VF: Viertelfinale
QR: Qualifikationsrunde
1. QR: Erste Qualifikationsrunde
2: Rückspiel
PO: Play-offs
WS: Wiederholungsspiel
PO - ER: Play-off-Spiele zur Endrunde
GP: Gruppenphase
GP2: Zweite Gruppenphase
1. Rd.: 1. Runde
R2: Zweite Runde
R4: Vierte Runde
HF: Halbfinale
AF: Achtelfinale
SF: Sechzehntelfinale
1: Hinspiel
2. QR: Zweite Qualifikationsrunde
Endr.: Endrunde
ER: Eliterunde
Sp. Pl. 3: Spiel um den 3. Platz
GP Endr.: Gruppenphase - Endrunde

Weitere Abkürzungen

(n.V.): Nach Verlängerung
Nr.: Nummer
AT: Entscheidung aufgrund der Auswärtstore
Sp.: Anzahl Spiele
Pos.: Position
Pkt.: Punkte
R: Platzverweis (Rote Karte)
Erg: Ergebnis
sg: Spiel mittels "Silver Goal" entschieden
ET: Erzielte Tore
gg: Spiel mittels "Golden Goal" entschieden
G/R: Gelb-Rote Karte
N/A: Nicht anwendbar
elf: Strafstoße
ET: Eigentor
E: Elfmeter
ges: Gesamtergebnis
E: Einsätze
Wetb.: Wettbewerb
U: Remis
Geb.: Geburtsdatum
Verl.: Verlängerung
KT: Kassierte Tore
I: Spiel durch Losentscheid entschieden
S: Siege
G: Verwarnung (Gelbe Karte)
N: Niederlagen
Nat.: Nationalität
f: Niederlage am grünen Tisch

Statistiken

-: Ausgewechselte Spieler
*: Des Feldes verwiesene Spieler

+: Eingewechselte Spieler
+/-: Ein- und ausgewechselte Spieler

Kader

D: Disziplinar-Informationen

*: Falls bestraft im nächsten Spiel gesperrt

G: Gesperrt

UCLQ: Anzahl Einsätze in der Qualifikation und den Play-offs der aktuellen UEFA-Champions-League-Saison.

UCL: Anzahl Einsätze in der aktuellen Saison der UEFA Champions League ab der Gruppenphase bis zu diesem Spieltag

UCL: Anzahl Einsätze in der UEFA Champions League ab der Saison 1992/93, ab der Gruppenphase

UEFA: Anzahl Einsätze in UEFA-Klubwettbewerbsspielen, einschließlich Qualifikation

Haftungsausschluss: Die UEFA hat die Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung sorgfältig überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen können im Reglement des Wettbewerbs auf der Internetseite UEFA.com aufgerufen werden.